## Gemeinde Büchen

Der Vorsitzende des Ausschusses für Jugend, Kultur, Sport und Soziales der Gemeinde Büchen

## **Niederschrift**

über die Sitzung des Ausschusses für Jugend, Kultur, Sport und Soziales am Dienstag, den 28.01.2014; Sitzungssaal des Bürgerhauses, Amtsplatz 1 in 21514 Büchen

Beginn: 19:30 Uhr Ende: 21:03 Uhr

## **Anwesend waren:**

Vorsitzender

Lange, Wolf-Dieter

<u>Bürgermeister</u>

Möller, Uwe

<u>Gemeindevertreterin</u>

Gast-Pieper, Petra

Hondt, Claudia

Philipp, Katja

Gemeindevertreter

Melsbach, Thorsten

Müller, Bert

Werner, Hartmut

wählbare Bürgerin

Kriegs-Schmidt, Christina

wählbarer Bürger

Schwieger, Lars

Gleichstellungsbeauftragte

Ewert, Kirsten

Schriftführer

Bohlmann, Dr. Heinz

Büchener Kinder- und Jugendbeirat

<u>Gäste</u>

Gottschall, Helmut Plattdeutsch-

Beauftragter Amt Büchen

# **Abwesend waren:**

1)

# Tagesordnung:

Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

2)	Niederschrift vom 14.11.2013
3)	Bericht des Vorsitzenden
4)	Bericht der Verwaltung
5)	Einwohnerfragestunde
6)	Jahresbericht 2013 der Bücherei

- 7) Sportlerehrung der Gemeinde Büchen
- 8) Vergünstigungen für Inhaber einer Jugendleiter-Card
- 9) Antrag des Schützenvereins zur Finanzierung nebenamtlicher Übungsleiter 2014
- 10) Verschiedenes

### <u>Tagesordnungspunkte</u>

1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladungen form- und fristgerecht ergangen sind und der Ausschuss beschlussfähig ist. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

#### 2) Niederschrift vom 14.11.2013

Gegen die Niederschrift vom 14.11.2013 werden keine Einwände erhoben.

### 3) Bericht des Vorsitzenden

Der Vorsitzende berichtet über seinen Besuch in der Bücherei und über den Verlauf der Seniorenweihnachtsfeier im Dezember 2013 sowie über die Sportlerehrung im Rahmen der Einwohnerversammlung am 24.01.2014.

## 4) Bericht der Verwaltung

Dr. Bohlmann berichtet über das ausverkaufte Oldie-Konzert mit "Jessen und Melzer" in der Priesterkate am 23.01.2014 und über das Ergebnis der Weihnachtsrabattaktionen für das Waldschwimmbad und für die Priesterkate im Dezember 2013. Ab Februar 2014 übernimmt Frau Karin Borchers gewerblich den Verkauf von Kaffee und Kuchen in der Priesterkate, testweise für ein Jahr. Bis April 2014 findet der Verkauf an jedem 1. Sonntag im Monat, ab Mai 2014 jeden 1. und 2. Sonntag im Monat sowie zusätzlich an Feiertagen jeweils von 13.00 bis 18.00 Uhr in den hinteren Räumen des Erdgeschosses der Priesterkate sowie bei schönem Wetter im Außenbereich des Hauses statt. Die Verwaltung wird zur Sitzung des JuKuSpo-Ausschusses im März 2014 dazu ein aktualisiertes und ergänztes Nutzungskonzept für die Priesterkate vorlegen.

Über die Fortsetzung der Weihnachtsrabattaktion in 2014 für die Priesterkate soll in einer der nächsten Sitzungen beraten werden. Frau Hondt regt an, ab 2015 zusätzliche Veranstaltungen anzubieten und diese mit der Rabattaktion zu bewerben. Der Ausschuss wird am 07.03.2014 in der Priesterkate tagen und die Räumlichkeiten begehen, um im Anschluss daran über das fortgeschriebene Nutzungskonzept der Priesterkate zu beraten. Zu dieser Sitzung soll Frau Borchers eingeladen werden, um sich vorzustellen.

#### 5) Einwohnerfragestunde

Der Plattdeutschbeauftragte des Amtes Büchen, Herr Gottschall, bittet um Prüfung der Möglichkeit, für seine Fahrten im Rahmen der Veranstaltungen des Plattdeutsch-Forums Kilometergeld zu bekommen.

Herr Werner fragt Bürgermeister Möller, ob mit Frau Borchers bereits ein Vertrag zur Nutzung der Priesterkate für den Verkauf von Kaffee und Kuchen abgeschlossen worden sei. Herr Möller verneint dies und verweist auf die Möglichkeit von Mehreinnahmen in der der Priesterkate durch ein Cafe. Die bisherige Grenzausstellung sei defizitär gewesen, erhebliche Flächen in der Priesterkate bisher nicht effizient genug in Bezug auf Mehreinnahmen genutzt worden.

Kjell Jacobsen vom Büchener Kinder- und Jugendbeirat (BKJB) berichtet, dass in den Bussen der Linie 8833 zu wenig Sitzplätze vorhanden seien. Zudem wird eine zusätzliche Zugverbindung nach der 7. Schulstunde von Schwarzenbek nach Büchen gewünscht.

Frau Schütt (DRK) weist darauf hin, dass die Bushaltestelle am Heideweg schlecht beleuchtet sei.

## 6) Jahresbericht 2013 der Bücherei

Frau Puls-Kraft berichtet über die Arbeit der Gemeindebücherei 2013 mit insgesamt 11.206 Ausleihen. Die Anzahl der ausgeliehenen Non Book-Medien ist weiter steigend. Es wurden 609 neue Medien für die Bücherei beschafft. 159 Leser meldeten sich neu an. Verbunden mit dem Umzug der Bücherei in das neue Gebäude für die gymnasiale Oberstufe wird eine Erweiterung der Öffnungszeit der Bücherei um einen zusätzlichen Vormittag gewünscht. Für die Schüler der gymnasialen Oberstufe wird zudem die Beschaffung zusätzlicher Literatur notwendig werden. Der JuKuSpo-Ausschuss möchte wieder einmal in der Bücherei tagen.

7) Sportlerehrung der Gemeinde Büchen

#### Beratung:

Um über die künftige Art, Form und Ausgestaltung der Sportlerehrung zu beraten, sind die Vorsitzenden der Sportvereine zu dieser Ausschuss-Sitzung eingeladen worden. Die Zahl der gemeldeten Vorschläge der Vereine zur Sportlerehrung ist in den letzten Jahren insgesamt rückläufig.

Seitens der anwesenden Vorsitzenden der Sportvereine wird eine Öffnung der Ehrung auch für Sportler mit Wohnsitz außerhalb des Amtes Büchen gewünscht. Die Ehrung selbst soll weiterhin im Rahmen der Einwohnerversammlung stattfinden.

8) Vergünstigungen für Inhaber einer Jugendleiter-Card

#### Beratung:

Der Fachdienst Kindertagesbetreuung, Jugendförderung und Schulen des Kreises Herzogtum Lauenburg hat im November 2013 angefragt, ob die Gemeinde Büchen im Waldschwimmbad für Inhaberinnen und Inhaber einer gültigen Jugendleiter-Card (Juleica) freien oder vergünstigten Eintritt gewähren kann.

Derzeit werden in der Priesterkate, im Jugendzentrum und im Waldschwimmbad 50 % Ermäßigung bei Veranstaltungen und beim Eintritt gewährt.

Da diese Möglichkeit in den vergangenen Jahren nur sehr selten von Inhabern einer

Juleica genutzt worden ist, schlägt die Verwaltung vor, diese Regelung abzuschaffen und künftig keine Ermäßigungen mehr zu gewähren.

## **Beschluss:**

Künftig werden in den Einrichtungen der Gemeinde Büchen keine Ermäßigungen mehr für Eintritt oder Dienstleistungen für Inhaberinnen und Inhaber einer Juleica gewährt.

Abstimmung: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0

#### **Abwesenheit:**

Aufgrund § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreter/innen von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

9) Antrag des Schützenvereins zur Finanzierung nebenamtlicher Übungsleiter 2014

## **Beratung:**

Der Schützenverein hat einen Antrag auf Gewährung eines Zuschusses zur Finanzierung nebenamtlicher Übungsleiter in Höhe von € 765,-- für 2014 gestellt.

#### **Beschluss:**

Bis zu einer Entscheidung über den Antrag des Schützenvereins werden die noch eingehenden Zuschussanträge weiterer Sportvereine gesammelt und im Mai 2014 abschließend beraten.

10) Verschiedenes

### Beratung:

Auf Anregung von Herrn Schwieger wird der Ausschuss am 06. Mai 2014 eine Begehung des Jugendzentrums durchführen. Der BKJB wird gebeten, dies inhaltlich zu begleiten.

Auf Anregung von Frau Gast-Pieper soll am 17. März 2014 um 17.30 Uhr eine gemeinsame Begehung des Werkausschusses und des JuKuSpo-Ausschusses im Waldschwimmbad stattfinden, im Anschluss daran eine Begehung der Sportanlagen durch den JuKuSpo.

Auf Nachfrage von Herrn Schwieger berichten Uwe Möller und Dr. Bohlmann, dass das Bauamt zur Sitzung des JuKuSpo am 04. März 2014 Informationen, Kosten und Daten zum geplanten Skulpturenpark auf dem Bahnhofsgelände vorlegen wird. Künftig sollen wie beim Hauptausschuss Themen und Informationen als Berichtsstände für den JuKuSpo fortgeschrieben werden.

Herr Trilck weist darauf hin, dass am 21.06.2014 das Fußball-WM-Spiel Deutschland

Pool zu finden. Am 21.02.2014 findet die nächste Sitzur	ng des BKJB statt.		
Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 21.03 Uhr.			
Wolf-Dieter Lange Vorsitzender	Dr. Heinz Bohlmann Schriftführung		

Ghana stattfindet. Es wird Einvernehmen erzielt, einen anderen Termin für Rock am